

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hiermit beehre ich mich, dem geehrten Gesamtbuchhandel die Mitteilung zu machen, daß ich die Buchhandlung des Herrn Emil Wanke ohne Aktiva und Passiva käuflich erworben habe und unter der Firma

Emil Wanke's Nachf.

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Mähr.-Schönberg

in streng solider Weise weiterführen werde. Gestützt auf praktische Erfahrung und langjährige Tätigkeit im Hause und im Besitz der nötigen Varrmittel hoffe ich auf ein gutes Gelingen.

An die Herren Verleger richte ich die ergebene Bitte, mir das Konto offen zu halten, bzw. neu, zu eröffnen.

Das Kommissionslager meines Vorgängers wird zur D.-M. d. J. ganz glatt abgerechnet.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und wünsche daher ohne spezielle Vereinbarung keine unverlangten Sendungen.

Die Vertretung verbleibt in den Händen der Firma Rob. Hoffmann in Leipzig und Rudolf Lechner & Sohn in Wien, die jederzeit mit den nötigen Varrmitteln zur Einlösung von Barpaketen und -Fakturen versehen sein werden.

Hochachtungsvoll

M.-Schönberg, Februar 1911.

Josef Raßer.

Limburg a/L., 1. März 1911.

Wie vor Kurzem bereits mitteilten, haben wir den gesamten Verlag

Rudolf Barth, Leipzig,

übernommen und denselben mit unserem Verlag vereinigt.

Folgende Artikel werden in Leipzig — jedoch nur bar — ausgeliefert:

Barth'sche Sammlung wohlfeiler, billiger, katholischer Bücher:

Bengel, Angewandte Aufgaben. I/II.

Bürgel, Perikopenerklärung.

Bürgel & Wimmers, Deutsche Lektüre.

Capellmann, Medicina pastoralis.

— Facultative Sterilität.

Greve, Leitfaden f. d. Geschichtsunterr. 1/2.

Kallen, Raumlehre, Ausf. für Lehrer u. Schüler.

— Regeln d. dtschn. Grammatik.

Longfellow, Sang v. Hiawatha.

Vianney-Sleumer, Pfarrer v. Ars.

Wermelskirchen, Bitteres Leiden.

— Katechetische Predigten.

Der gesamte andere Verlag wird nur in Limburg ausgeliefert, und bitten wir, im beiderseitigen Interesse davon Kenntnis nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Limburger
Antiquariat u. Verlag
(Gebr. Steffen).**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

Dem geehrten Verlagsbuchhandel zeige ich hiermit an, daß ich heute ein

Buch-Verlags-, Reise- und Versand-Geschäft

unter der Firma

Johann F. Zaaks

mit dem vorläufigen Sitz in Osterode a/S. gegründet habe.

Meine Vertretung übernimmt mein bisheriger Kommissionär, die Firma Gustav Brauns in Leipzig, auch für mein neues Unternehmen.

Ich beziehe nur bar. Unverlangte Sendungen werden nicht befördert.

Hochachtungsvoll

Osterode a/S., den 1. März 1911.

Johann F. Zaaks.

Halle a/S., den 1. März 1911.

Hallorenstr. 1c.,
dir. am Hallmarkt.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich von Fürstfeldbrud nach Halle a/S. übergesiedelt bin, um hier meiner Verlagsbuchhandlung ein Sortimentsgeschäft anzugliedern unter der Firma:

Hallmarkt-Buchhandlung

(Inh. H. von Treuenfeld).

Ich bitte die Herren Verleger um Kontoeröffnung und um Zusendung von Prospekten, Probenummern usw.

Mein Kommissionär in Leipzig ist und bleibt nach wie vor Herr Gustav Brauns.

Für Verlag und Sortiment führe ich streng getrennte Konti, was sich auch schon aus der Firmierung ergibt.

Für Sortiment firmiere ich:

Hallmarkt-Buchhandlung
(H. von Treuenfeld).

Für Verlag firmiere ich:

H. von Treuenfeld
Verlagsbuchhandlung.

Hochachtungsvoll

H. von Treuenfeld.

Erlaube mir, hiermit bekannt zu geben, dass ich die am 1. Oktober 1910 gegründete Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit dem heutigen Tag mit dem Buchhandel in direkten Verkehr bringe und Herrn Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig die Kommission übertrage.

Referenzen:

Städtische Sparkasse der Stadt Müglitz,
Centralbank der deutschen Sparkassen in Prag,
Paul Primavesi, Bankhaus in Olmütz.

Hochachtungsvoll

Müglitz. **Johann Hornischer.**

Meine seit 1889 bestehende und handelsgerichtlich eingetragene

Buch- und Papierhandlung

brachte ich heute mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung und habe der Firma R. Streller in Leipzig meine Kommission übertragen.

Unverlangte Sendungen bitte ich zu unterlassen; ich wähle meinen Bedarf sorgfältig selbst.

Stettin, den 25. Februar 1911.

Max Kurowsky.

Aus dem Verlage der Firma Ignatz Rechenberg & Comp. Nachfolger N. Gutmann in Czernowitz erwarben wir mit allen Rechten und Vorräten:

E. Popowicz, Ruthenisch - deutsches Wörterbuch. (1904.)

Berlin-Schöneberg, den 28. Febr. 1911.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt.)

P. P.

Ich übernahm die Kommissionsbesorgung für die Firma:

W. Pormetter

Verlagsbuchhandlg. u. Buchdruckerei,

Berlin S. 14,
Dresdnerstrasse 34—35.

Leipzig, den 1. März 1911.

Gustav Brauns.

Ich übernahm heute die Vertretung für die neu gegründete Firma

Hans Otto Seidl

Versandbuchhandlung
in Dresden.

Leipzig, den 1. März 1911.

Franz Wagner.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Die Restauflage einer

„Entfernungskarte des Deutschen Reichs“

zur Ermittlung der Schienenweg-Entfernungen im Maßstab 1:725 000, bestehend aus 9 Blättern, die sich zu einer Wandkarte vereinigen lassen, soll verkauft werden.

Die Karte ist für Unterrichtszwecke sehr geeignet und auch für jeden kaufmännischen Betrieb von Wert. Bisheriger Ladenpreis **9.—** für das rohe Exemplar.

Gef. Angebote unter **II 997** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In herrlich gelegener Grossstadt

habe ich einen guteingeführten Lehrmittelverlag zum Verkauf. Preis ca. 200 000 **₰**.

Es würde auch ein Teilhaber mit ca. 100 000 **₰** aufgenommen. Ernstliche Interessenten erhalten bereitwilligst kostenlose Auskunft.

Breslau 10, **Carl Schulz,**
Enderstrasse 3.

Kleinere, jedoch äußerst solid geführte, durch 50 Jahre bestehende Buchhandlung mit Nebenzweigen in größerer Landeshauptstadt Österreichs ist wegen hohen Alters des Besitzers zu verkaufen. Besonders geeignet für Bewerber israel. Konfession. Gef. Anträge unter „Stets reell“ **II 320** an die Geschäftsstelle d. B.-V.